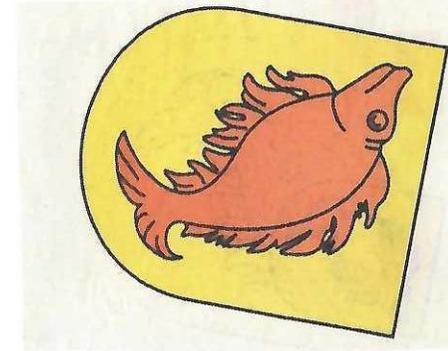


Luzerner Rundschau, 19. Januar 2006

Rasslerparty

In der Horwerhalle ging die Party ab: Die Guggenmusig Rasselbandi hatte eingeladen und das Fasnachtvolk folgte der Einladung in hellen Scharen. 10 verschiedene Guggenmusigen heizten die Stimmung bis zum Kochen auf. Ein toller Vorgeschmack auf die «richtige» Fasnacht!





Eglizunft Horw: «Mer nänd's ned z'ärnscht»

Wie jedes Jahr wurde die Bekanntgabe des neuen Eglivaters von den Zunftmitgliedern mit Spannung erwartet. Zunftmeister Bernhard Stadelmann genoss am Bot sichtlich die Überraschung, welche er mit der Aufdeckung des Namens des neuen Horwer Fasnachtsgewaltigen Ernst Alder auslöste. Der 1957 geborene Ernst Alder wuchs in Horw auf, ist seit 1985 verheiratet und hat mit Ehefrau Heidi drei Kinder. Er sei stolz darauf, der Egli-Zunft anzugehören und freue sich riesig, sie 2006 repräsentieren zu dürfen, ohne sich dabei selber zu ernst nehmen zu wollen, meinte Ernst I. und doppelte gleich mit dem entsprechenden Motto für das neue Zunftjahr nach: «Mer nänd's ned z'ärnscht!» Weitere Höhepunkte des Zunftbot waren die Vereidigung der Neuzünftler Daniel Helfenstein, Harry Laube, Patrick



Das Horwer Eglipaar: Eglivater Ernst Alder und seine Frau Heidi

Schmidiger, Enzo Salatino und Roger Brunner. Als neue Kandidaten vorgeschlagen wurden Gianmarco Helfenstein, Ruedi Ackermann und Peter Riedweg, die ohne Gegenstimme in ihre 18-monatige Bewährungsfrist geschickt wurden. Für eine weitere Überraschung sorgte Gründungsmitglied Joseph Baumeler, welcher der

Zunft eine Vereinsfahne sponserte. Es sei langsam an der Zeit gewesen, dass einer der wichtigsten und aktivsten Horwer Vereine eine eigene Fahne habe, erklärte Joseph Baumeler in ergreifenden Worten, und seine Frau und Fahngotte Rita würzte das besondere Ereignis mit einem witzigen Sketch.

Fasnacht in Horw

Die närrischen Tage werden in Horw am Samstag vor dem Schmutzigen Donnerstag (18. Februar) mit der Fasnachtseröffnung in der Horwerhalle eingeläutet. Am Schmutzigen Donnerstag (23. Februar) trifft sich

Jung und Alt zur Dorrfasnacht in der Horwerhalle.

Am Fasnachtssonntag (26. Februar) findet der farbenprächtige Fasnachtsumzug mit lokalen Sujets statt.



Fasnachtstimmung in der Horwerhalle

HORW

Die Fasnacht in Horw ist lanciert

Zum ersten Mal in diesem Jahr hat am vergangenen Samstag die Horwerhalle im Fasnachtsieber gekocht: Die Guggenmusig «Rasselbandi» hat zusammen mit befreundeten Guggenmusigen die Fasnacht in Horw lanciert.

